

Geschichte des SAC Aarau

von Thomas Fuhrer, Präsident 1993 – März 2001

Sustenlimi, 23.8.2003



Sustenlimi, 19.8.2012





Morgendämmerung auf der Pfälzerhütte

Monte Rosa



Rimpfischhorn



Gipfel des Sustenhorns, 19.8.2013



Tschingelhorn





19. April 1863: Gründung des SAC in Olten

- 1857: Englischer Alpine Club
- 1862: Österreichischer Alpenverein

- Initiator: Prof. Dr. Rudolf Theodor **Simler**, erster Zentralpräsident
- Ort: **Bahnhofrestaurant Olten**
- Gründung des SAC durch 35 Bergbegeisterte aus den Kantonen BE, BS, SO, AG, LU, NW, ZH, GL und SG
- Beschlüsse:
 - Zentralstatuten, Zentral-Komitee (Bern: CC, Vorortsprinzip, welches bis 1996 bestand...), Eintrittsgeld und Jahresbeitrag je Fr. 5.-
 - Erstes Zentralfest in Glarus, Gletscherrevier Tödi-Clariden als erstes Club-Gebiet
- Die ersten sieben Sektionen:
 - Basel (17. April), Tödi (3. Mai), Bern (15. Mai), St. Gallen (3. Juni)
 - **Aarau (Jura**, anfangs Juli), Uto (23. Okt.), Les Diablerets (13. Nov.)

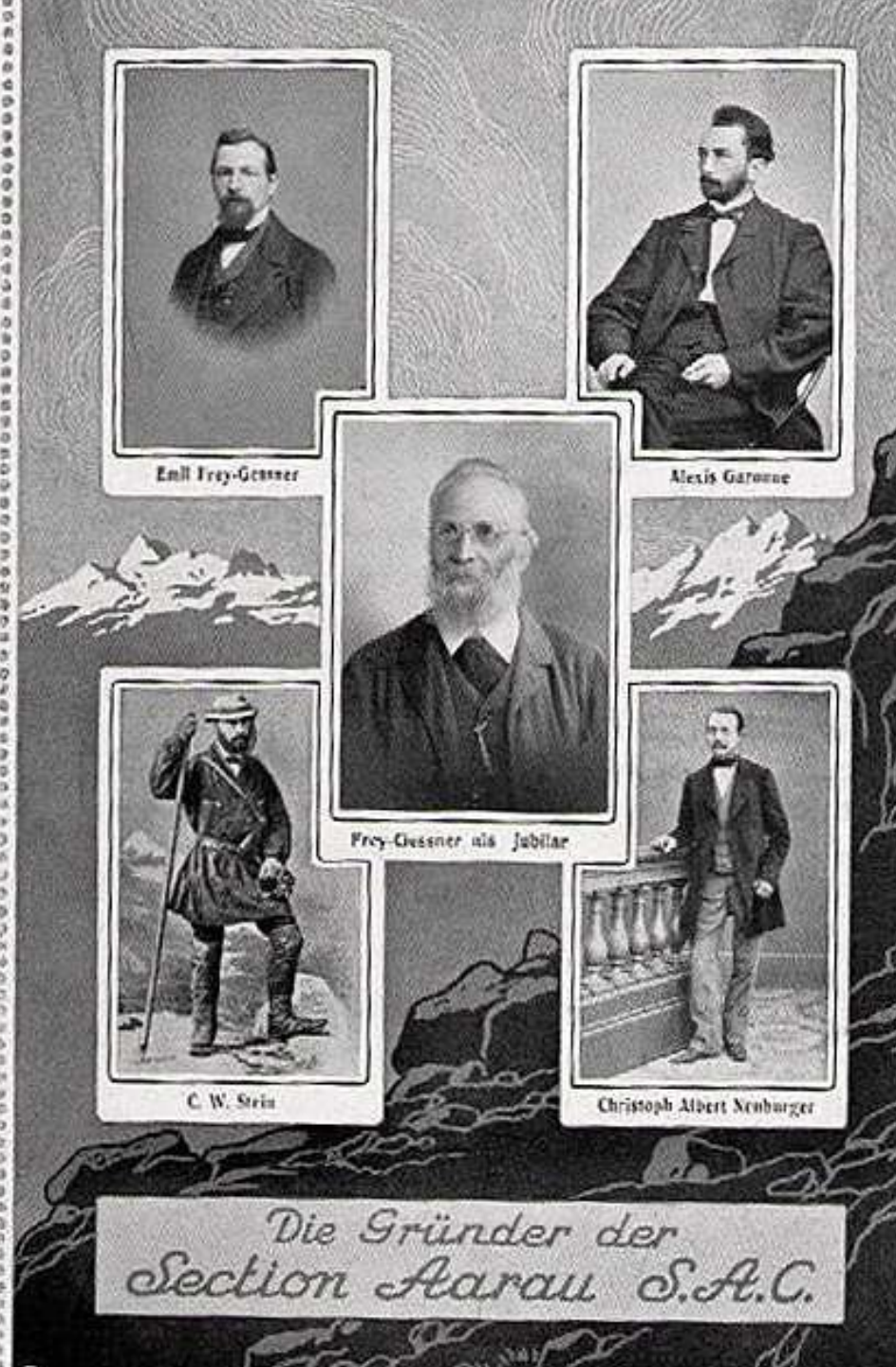
Ornament im Gründungssaal in Olten



Sektionsgründer

Emil Frey-Gessner (1826-1917)

- Treibende Kraft und erster Präsident (1863-1965)
- Sohn von Bundesrat Friedrich Frey-Herosé (1848-1866)
- 6 Jahre Bezirksschullehrer
- 1872 bis kurz vor seinem Tod Konservator der entomologischen Sammlungen in Genf
- 1909: Ernennung zum Ehrendoktor
- Eifrigster Bergsteiger, Insektensammler
- 15. Aug. 1864: Erstbesteigung Piz Sol
- 10. Dez. 1901: Ehrenmitglied



Sektionsgründer

Christoph Albert Neuburger (1826-1917)

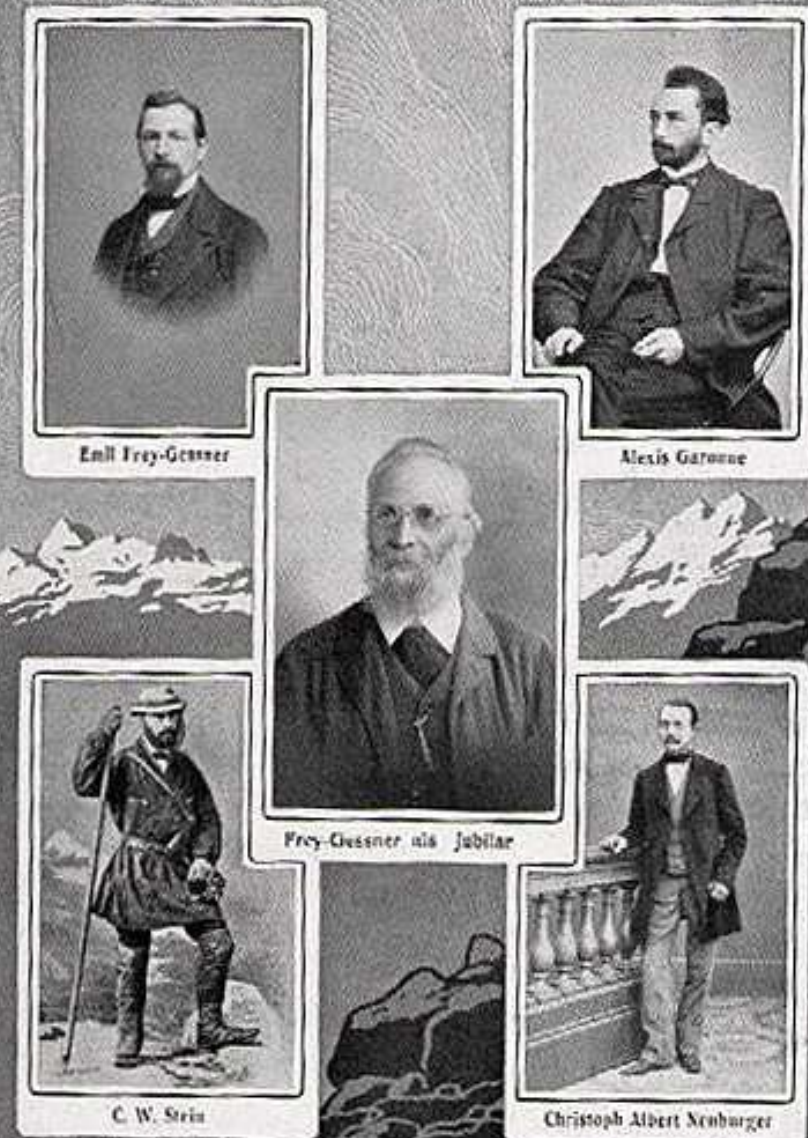
- Ab ca. 1849 wohnhaft in Aarau
- Apotheker, Inhaber der Pfligerschen Apotheke von 1851-1875
- Präsident 1866 und 1880-1887
- Einer der eifrigsten Clubisten der Schweiz, massgebend am Gedeihen des SAC Aarau beteiligt, 1901 Ehrenmitglied

Alexis Caronne (1826-1881)

- Schulen und Matura in Aarau
- 1853-1881 Pfarrer in Aarau

C.W. Stein (1836-1909)

- 1857: Apothekerprüfung, ab 1864 Apotheker in St. Gallen
- 1867: Erstbesteigung kl. Piz Buin
- 13 Jahre im Vorstand des SAC St.Gallen



*Die Gründer der
Section Aarau S.A.C.*

Gründung und erste Jahre des SAC Aarau

1863: 4 Mitglieder

- Genaues Gründungsdatum nicht feststellbar; ältestes Dokument ist das **Sitzungsprotokoll vom 5. Dezember 1864**
- Zu **Beginn der Sommerferienzeit** als Sektion **Jura** schon gegründet
- 9.-12. Aug.: Versuchte Erstbesteigung des Clariden
- 5. Sept.: Erstes Clubfest in Glarus
- Präsident als einziges Vorstandsmitglied

1864: 4 Mitglieder

- Versammlung alle 14 Tage bei jeweils einem anderen Clubmitglied
- 23. Mai: **Auffahrtszusammenkunft** auf der Froburg (50 Pers.)
- 18.-20. Juli: Clubtour auf den Gross Ruchen
- Sommer: Umbenennung in **Sektion Aargau**

1865: 7 Mitglieder

- 11.-13. Aug.: Sektionstour ins Medelsergebiet
- Vorstand: Präsident und Aktuar

Gründung und erste Jahre des SAC Aarau

1866: 10 Mitglieder

- Keine Tourentätigkeit (Schlechtwetter)

1867: 13 Mitglieder

- Nur private Touren

1868: 13 Mitglieder

- **Sektionskasse**, Mitgliederbeitrag Fr. 2.-
- Drei Vorstandsmitglieder (neu Kassier/Vizepräs. in Personalunion)
- Bristenstock (6 Mitglieder)
- Sustenhorn durch Frey-Gessner bestiegen

1869: 17 Mitglieder

- Versuchte Besteigung des Finsteraarhorns mit neuen Seilen und einem Kochapparat

1870 – 1890: Aufschwung und Rückschlag

1870 - 1880:

- Nur 4 Sektionshochtouren: Blüemlisalphorn (1871), Krönten-Schlossberg-Urirotstock (1872), Urirotstock (1876). 5 Bergwanderungen
- Zahlreiche **Einzeltouren** wie Tödi, Piz Bernina, Piz Palü, Wetterhorn
- 1873-1879: **Vorstand aus 4 Personen**
- Wachstum auf 29 Mitglieder (1874), monatliche Versammlungen
- 1875: Ablehnung des gemeinsamen Clubfestes mit dem SAC Zofingen
- Ab 1875 Rückgang der Mitgliederzahlen, ab 1878 auch der Touren

Achziger Jahre:

- **1881 - 1887: Vorstand aus 2 Pers.**, Fusion mit SAC Zofingen verworfen
- 1877/1883 - 1888: Keine Sektionstouren/keine Einzeltouren
- **1886: Tiefstand von 7 Mitgliedern**, Doser verhindert Sektionsauflösung
- 1888: Im Winter monatl. Sitzungen im **Café Stahel** am Graben
- 1889: 37 Mitglieder, 5 Vorstandschargen mit 4 Pers., 5 Referate

Das letzte Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts

- Aktives Vereinsleben, **erste Sektionstour auf das Sustenhorn (1890)**
- Konstante Mitgliederzunahme bis auf **67** (1900), trotz Gründung des SAC Lindenberg (Jan. 1894)
- 1895: Verlegung des Clublokals ins **Hotel Gerber**, 1897 in den **Gasthof zum Ochsen**
- Clubversammlung an jedem **ersten Dienstag des Monats**
- 1897: Fünfköpfiger Vorstand
- 1898: Erste Sektionstour auf einen **Viertausender** (Jungfrau) mit Bericht darüber sowie über die Einweihung des ersten Teilstücks der Jungfraubahn an der Novemberversammlung
- 1899: Seit Jahren erstmals Durchführung aller Sektionstouren
- **2. Quartal 1900: Namensänderung in den heutigen Namen „Sektion Aarau“** (ausgelöst durch Gründung des SAC Lägern am 5. Februar)
- 1900: Erhöhung des Sektionsbeitrages von 2 auf 3 Franken

Jungfrau und Rottalhorn



Grosses Wachstum von 1900 bis 1914

Touren und Vortragswesen

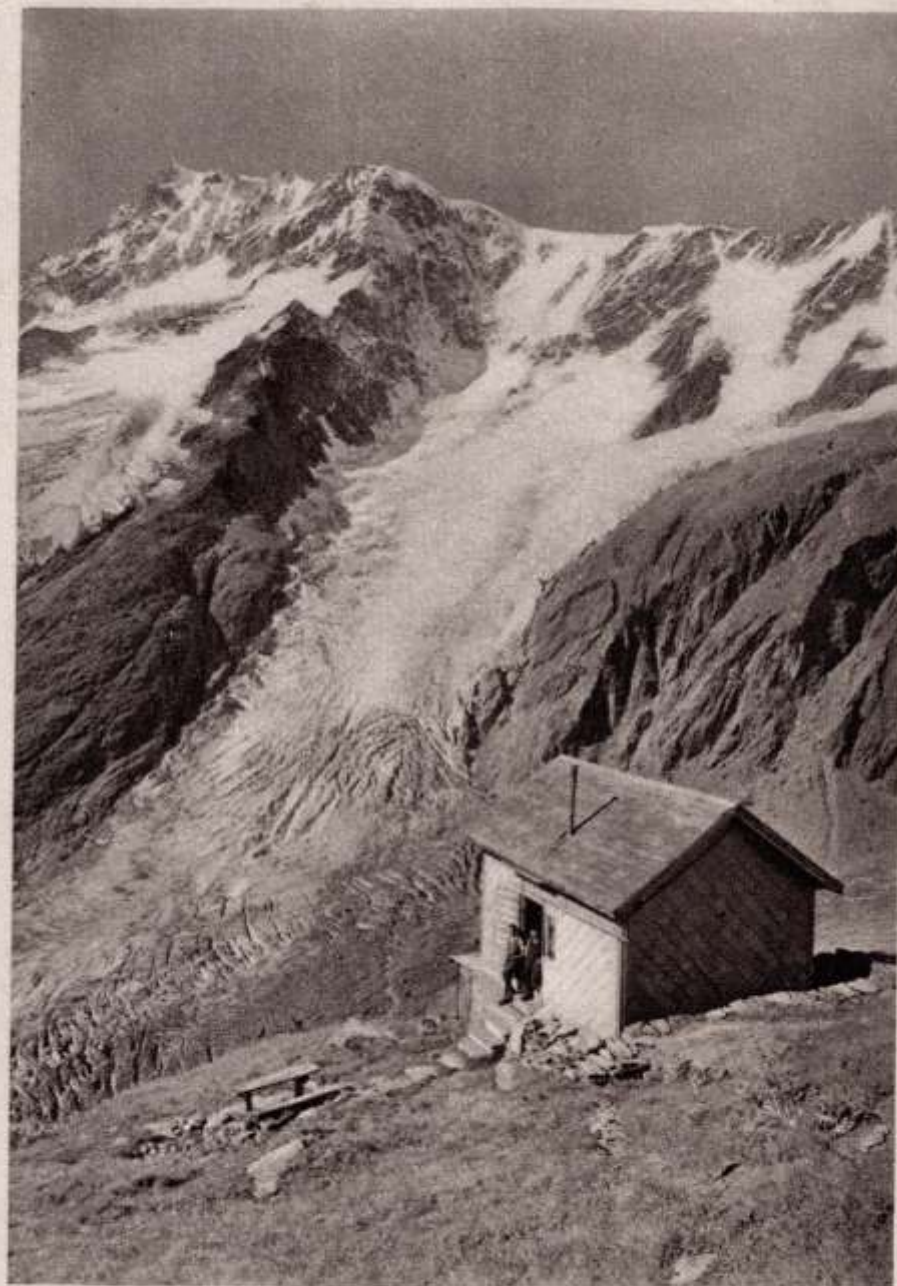
- Verdreifachung der Mitglieder bis 1912 (208)
- Grosser Ausbau des Vortragswesens
- Durchführung fast aller Sektionstouren mit steigender Beteiligung (20 Pers. am 11./12. Juni 1904 auf dem Niederbauenstock)
- Hochtouren und Bergwanderungen fast gleich gross. **Susten- und Gwächtenhorn am meisten besucht.**
- 1905: Erste Statuten, 7 Vorstandsmitglieder, 10 Sektionstouren, **Dr. Albert Tschopp wird für zwei Jahre Aktuar**
- 2. Juni 1908: Einweihung des renovierten Clublokals im Ochsen
- 1. August 1909: Errichtung der Rettungsstation Göschenen

Skisport

- Januar 1907: Erster **Ski- und Schlitteltag** im Laurenzenbad
- 1908: **Fassdaubenwettlauf**
- 1910: Ski- und Schlitteltag, Fassdaubenrennen und **Juniorenwettlauf** am Benken



FESTSCHRIFT
 ZUM 50JÄHRIGEN JUBILÄUM DER
Sektion Aarau
 1863 *S.A.C.* 1913



Kehlenalphütte, Sektion Aarau S. A. C. (2340 m)

Beginn der gesellschaftl. Traditionsanlässe

- 6. September 1903: Einweihung der (ersten) **Chelenalphütte** (50 Pers.), Hüttenwart im Vorstand (6 Pers.)
- 26. Nov. 1904: **Jubiläumsfest** 40 Jahre erste protokollierte Vorstandssitzung im Hotel Wildenmann mit 90 Personen (Bankett, Festgrüsse des CC, Unterhaltungsabend mit Musik)
- 9. Mai 1907: **Auffahrtszusammenkunft**
 - Wanderung Aarau – Ruine Königstein – Wasserflue – Egg (Apéro) – Erlinsbach – Alpenzeiger
 - Festbankett im Saalbau
- 25. Oktober 1913: **Jubiläumsfeier 50 Jahre SAC im Saalbau**
 - 130 Pers. (bei 203 Mitgliedern!)
 - Prolog „Die Bergeskönigin“ von Pfarrer Dr. Zinsli
 - Grussbotschaften, Lieder- und Musikvorträge, Tanz, Verteilung der Festschrift
 - Sonntag: Spaziergang mit Damen über die Heimwehfluh, Hock im Storch in Schönenwerd

Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Chelenalphütte:

- 6. September 1903: **Einweihung** der (ersten) Chelenalphütte
- 28. Januar 1922: Äplerchilbi auf Göscheneralp
- 17./18. Oktober 1925: Äplerchilbi im Saalbau
- 3. Okt. 1926: **Einweihung** der Chelenalphütte (420 Personen!)
- 12./13. Sept. 1936: **10-Jahre-Jubiläumsfest**
- Herbst 1946: **20-Jahre-Jubiläumsfest**
- Herbst 1951: **25-Jahre-Jubiläumsfest**, Mondscheintour Sustenhorn
- 21./22. Sept. 1963: **Jubiläums-Familienfest** (75 Pers.)
- 3./4. Nov. 1973: Äplerchilbi bei Familie Mattli mit JO und SFAC
- 10./11. Juli 1976: **50-Jahre-Jubiläumsfest**
- 13. Juni 1986: **Hütten-Familienabend** im Rest. Schützen
- 27./28. Sept. 1986: **60-Jahre-Jubiläum** auf der Hütte (50/80 Pers.)
- 22.-24. Aug. 2003: **100 Jahre** Chelenalphütte, Sterntouren, 60 Pers.
- 21./22. Juni 2008: Einweihung der **renovierten Hütte**, 30 Pers.

Aufstieg zur Chelenalphütte

















Blick vom Sustenhorn nach Westen



Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Auffahrtszusammenkunft:

- **1907:** Erste Auffahrtszusammenkunft unserer Sektion
- **1922:** Stockmatt (nördl. des Benkerjochs)
- **1942:** Gisliflue, 300 Pers., Trinkapéro auf Kläbmatten, Rucksackverpflegung
- **1961:** Aarau – Suhrer Kopf – Roggenhausen (Predigt); Kosthaus Bally (Chefkoch Röbi Häfeli)
- **1980:** 320 Personen, Aarau - Ruine Rosenberg – Horen – Küttigen - Buechwald – Alpenzeiger (Apéro). Mittagessen im Saalbau.
- **2000:** 310 Personen, Hard – Saalhöhe – Benkerjoch – Gatterhof oberhalb Staffelegg (Mittagessen und Unterhaltung)

Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Jubiläumsfeste:

- 25. Oktober 1913: **50 Jahre** im Saalbau
- 21. Oktober 1923: **60 Jahre** (Wanderung Staffelegg – Thalheim – Schinznach Bad, Mittagessen dort)
- 11. Februar 1933: **70 Jahre** (Saalbau, 400 Pers. bei 506 Mitgliedern; Festrede und Lichtbildvortrag des Präsidenten Prof. Tschopp, Sängergruppe, Hausorchester, humoristische Darbietungen, Tanz)
- 12. Nov. 1938: **75 Jahre** (Saalbau, Festrede von Prof. Tschopp, Lichtbildvortrag, musikal. Darbietungen)
- 19. Oktober 1963: **100 Jahre**, (Feier im Grossraatssaal, Vortrag „Gestalt des Bergsteigers“, Nachtessen im Affenkasten, Fest im Saalbau, 400 Personen bei 580 Mitgliedern, Kostümrevue „200 Jahre Alpinismus“ auf dem Laufsteg, Tanz ab Mitternacht)
- 13./14. Aug. 1988: **Sommernachtsfest** auf Gwüest (120 Pers.), mit Sterntouren
- 1. Oktober 1988: **125 Jahre** (Saalbau, 270 Personen)

Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Zeglingenfahrt:

- 22. Jan. 1922: Erste Zeglinger-Zusammenkunft mit 7 Mitgliedern des CC Aarau (Der SAC Aarau war Patin bei der Gründung SAC Baselland am 4.6.1921).
- 11. Februar 1923: Zweite Zeglingenfahrt
- März 1924: Dritte Zeglingenfahrt
- 7. Februar 1925: Das **Rössli** wird als Tagungsort bestimmt, der **zweite Sonntag im Januar** als Termin.
- Mit einer Ausnahme (im 2. Weltkrieg) seither ununterbrochen, seit **2006** im Jägerstübli in Anwil.

Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Jahresfeste:

- **1994 - 1996: SAC-Abend** nach der GV im **Bally-Kosthaus**
- **1997, 1999, 2001, 2003: Jahresfest** im **Saalbau**
- **1998, 2000, 2002, 2004, 2006: Saal der kath. Kirche Schöftland**
- **2005: Länzihuus Suhr**
- **2007: Kraftreaktor**
- **2008: Holzbau Wehrli**
- **2009, 2011, 2012: Ref. Kirchgemeindehaus Buchs**
- **2010: Auenhalle Rohr**

Gesellschaftliche Traditionsanlässe

Herbstzusammenkunft der mittelländ. Sektionen:

- **1979:** Waldhütte Oberentfelden, 70 Pers.
- **1986:** Wanderung Schlossrued – Pfaffenberg ins Schöftler Waldhaus, Kombination mit der Suhrentalerfahrt, 120 Pers.
- **1994:** Wanderung über die Gisliflue, Essen in der Turnhalle Rohr mit Unterhaltung und einer Kletterwand, 90 Personen
- **2004:** Wanderung via Roggenhausen in die Aarauer Waldhütte



Beim Kerzenhotel Obersteinberg



Kriegsjahre

- Wenig Hochtouren, keine Auffahrtszusammenkünfte
- Stagnierende Mitgliederzahl (rund 210)
- 1915 erste **Familientour** (Roggenflue)
- Dürftiger Besuch der Monatsversammlungen (10-20 Pers.)
- 1916:
 - **Ablehnung der Gründung der JO** durch Vorstand trotz vehementem Engagement von Dr. med. Fritz Oehler
 - AV lehnt obligator. Unfallversicherung ab, Einführung durch unsere Sektion
- **Reduziertes Sektionsleben** (Teuerung, Lebensmittelrationierung, Grippeepidemie, Generalstreik)
- **1919: Aufschwung!** 260 Mitglieder, erstmalige Abgabe des Veteranenabzeichens, wieder Ski- und Fassdaubenwettfahren für Schüler auf dem Benkenjoch

1920 – 1940

- 1920-1922: 10-köpfiger Zentralvorstand unter Prof. Albert Tschopp
- 1920: **Aarauhof als** neues Clublokal
- 22. Jan. 1922: **Erste Zeglinger-Zusammenkunft**
- 1922: Gründung der Sängergruppe und einer gemischten Skigruppe
- 29. Mai 1923: Gründung des **SFAC Sektion Aarau** im Rest. Helvetia
- 1925: Gründung der Ortsgruppe Schönenwerd, **Roten Karte**
- Ab 1926: **Mai-Clubversammlung in Schönenwerd** (bis 2000)
- 1929: **Gründung der JO** durch Dr. Fritz Oehler
- 1930: Neues Clublokal im **Rest. Affenkasten**
- 1931: Beginn der jährlichen Familienabende im Januar
- 1932: Gründung der **Ortsgruppe Suhrental**
- 1934: Clublokal im renovierten Saal im 1. Stock des Affenkastens
- 1937: Beginn der jährlichen **Pfingstwanderung**
- 14./15. Mai 1938: **JO- Zusammenkunft** der deutschschweizerischen SAC-Sektionen auf dem Herzberg (200 JO-ler)

Prof. Dr. Tschopp im
Gespräch mit dem
Ehepaar Dr. Moll
van Charante an
der Einweihung der
Chelenalphütte
vom 2.10.1926



Göscheneralp 1932





Der Spender Dr. J. Moll van Charante



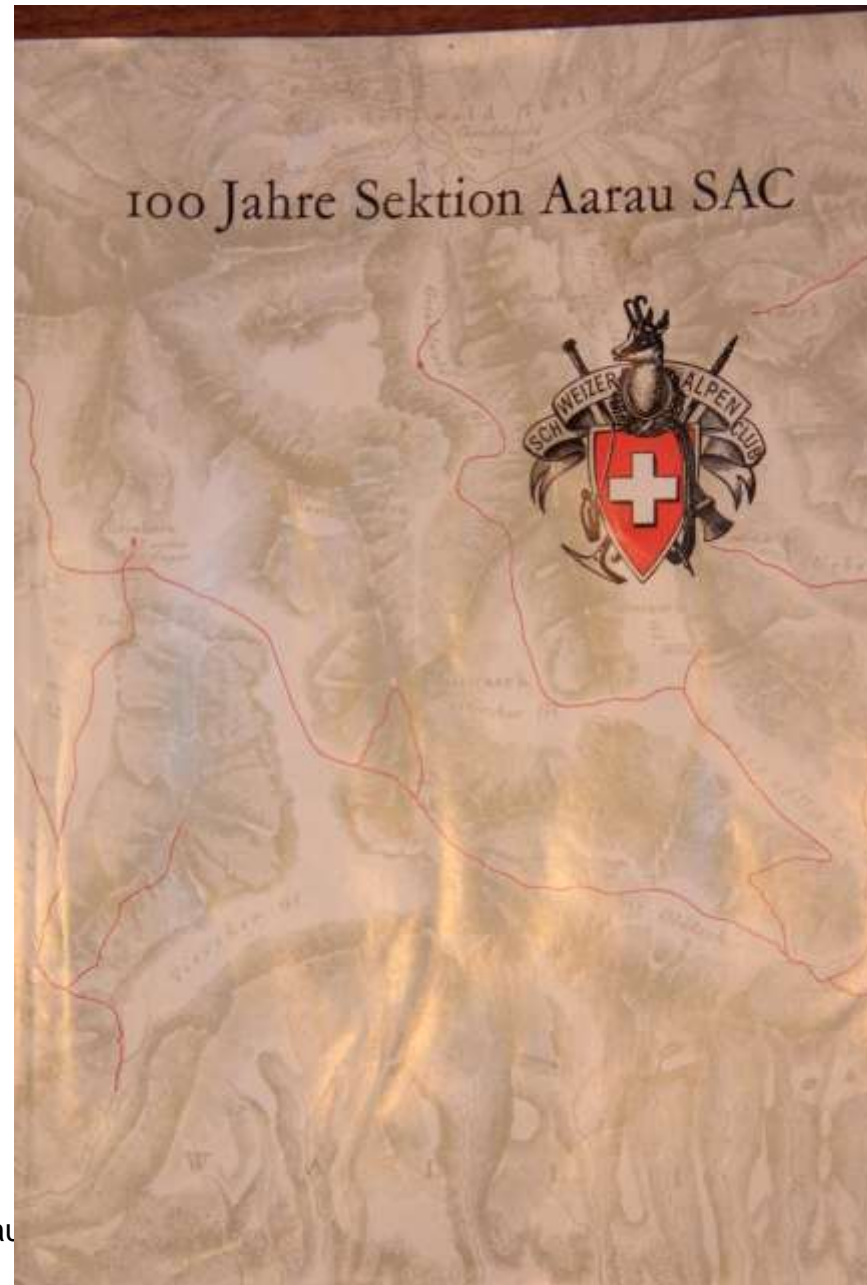
HERR UND FRAU Dr. J. MOLL VAN CHARANTE
VOORSCHOTEN b. LEIDEN (Holland)

1941 - 1962

- Reduziertes Tourenprogramm im zweiten Weltkrieg
- 1941: Familienabend im Affenkasten
- 1943: Anschaffung eines Farbbildprojektors
- Ab 1944: **Septemberversammlung in Schöffland**
- Auffahrt 1946: Einweihung des **Irehägelis** durch den SFAC
- 1947: Verjüngung des Vorstandes, Dr. Hans Suter wird mit 32 Jahren jüngster Sektionspräsident
- Ab 1951: Seiltechnik- und Kletterkurs im Frühling, Diashows über die Sektionstouren in Juni und Dezember
- Seit 1954: **Walliser Passwanderungen**
- 1955: Verjüngung des Vorstandes (Kassier Hermann Lienhard, 24!)
- 1957: Familienausflug auf die Chelenalphütte (30 Pers.), Matterhornrundflug mit Swissair am 6. Okt. (30 Pers.)
- Seit 1958: **Wöchentliches (Ski-)Turnen und Osterskitouren**
- 1961: Vorstand mit 11 Personen, **Franz Blättler** wird Kassier II

Jubiläumsjahr 1963

- **Festschrift** „100 Jahre Sektion Aarau SAC“
- **Jubiläumstouren:**
 - **Tödi** Mitte März (abgesagt)
 - **Clariden** am 18./19. Mai
 - **Familienfest** auf der Chelenalphütte am 21./22. September
- **Jubiläumsfest am 19. Oktober im Saalbau**



Alfred Küng bei seiner Begrüssung



Festakt im Grossratssaal am 19.10.1963



Festredner Dr. Ludwig Storz



Karl Mösch



Jubiläumsfest Saalbau: Balletteinlage Tanzschule Graziosa



Saussure mit Bergführer



Edward Whymper



Soldat im Tarnanzug auf „Bürstenpiste“



Ex-Präsident Dr. Hans Suter (r.) und Franz
Blättler (35) am Hüttenfest vom 21./22.9.1963



Tanz vor der Chelenalphütte



1964 - 1970

- 1965: **Verjüngung des Vorstandes** nach dem Rücktritt von Alfred Küng im November 1964 (Hermann Lienhard, Max Meyer, Franz Blättler, Eugen Wehrli und Markus Meyer)
- 14. August 1966: Tödlicher Unfall im Abstieg vom Wetterhorn (JO)
- 1966: Beginn der **Schwarzwaldwanderung** (Karl Mösch als Initiator)
- 1967: **Neues Ausbildungskonzept**:
 - Skitrainings- und Kurswesen durch Walter Gysi und Luzi Wiezel
 - Instruktions-, Seiltechnik- und Kletterkurse von Hans Schmid
 - Turnstunde am Mittwoch
- 1968: **Ausbildungsprogramm** für Tourenleiter (Eis- und Kletterkurs)
- 7. Dez. 1968: Familienabend in der Kettenbrücke, organisiert von Franz Blättler
- Seit 1969: **Eiskurs** für Mitglieder
- 1970:
 - Ablehnung der Aufnahme von Frauen
 - Suhrentalerfahrt mit JO (OL, 120 Pers.)
 - Jahresversammlung erstmals mit Essen und Frauen

1971 - 1980

- 1971:
 - Vier neue Vorstandsmitglieder (Richard Maurer, Manfred Osterholz, Oswald Eichenberger, Bruno Kyburz) ➔ **15 Personen!**
 - Alpinere Familienausflüge: Hogant, Ruchi, Hausstock
 - Viele Frauen und JO-ler am Eiskurs
- 1972: **Jahresversammlung im Dez., Rechnungsablage im Febr., Franz Blättler** und **Hansruedi Lüscher** absolvierten den J&S-Leiterkurs
- 1973: **50 Jahre SFAC**; Familientour auf Urirotstock
- 1974: Gründung der Seniorengruppe
- 1976: Novembervers. im Aarauer Waldhaus mit Essen vom Affenwirt, vier neue Vorstandsmitglieder (neu: Wintertourenchef)
- Ab 1977: **Godi Hertig** leitet zusammen mit Walter Gysi die Osterskitouren
- 1979: Drei neue Vorstandsmitglieder, darunter **Godi Hertig**
- 1979: **Franz Hunziker** absolvierte den Sommertourenleiterkurs
Jahresversammlung: Erstmals Auswahl beim Nachtessen
- 1979/1980: Verhandlungen über die Fusion mit dem SFAC
- 3. Mai 1980: Präsidentenkonferenz im Grossratssaal

Sustenhorngipfel Pfingsten 1982



1981 - 1990

- 1981: Fusion mit dem SFAC, **Hansruedi Nideröst** wird Wanderchef; Jahresprogramm neu in der heutigen Grösse
- 1982: Clubfest „50 Jahre JO Aarau“ in der Kettenbrücke, **Franz Hunziker** wird Sommertourenchef
- 1984: 10 neue Touren- und Wanderleiter, 65 Touren
- 1986: Erster öff. Auftritt mit Infostand an der **Aarauer Messe**, Gründung der **Partnerschaft mit dem DAV Reutlingen**
- **Jubiläumsjahr 1988:**
 - **Touren:** Seehorn (7. 2.), Gedenkfeier in Olten (19.4.), Sternmarsch auf vie Routen nach Olten zur SAC-Wanderausstellung (24.4., 80 Pers.)
 - 13./14. Aug.: **Sommernachtsfest** in Gwüest mit vier Touren (Sustenhorn von der Tierberglihütte aus mit Franz Hunziker, Lochbergglücke mit Alice Wyssmann und Fritz Bachmann, Sustenhorn über den Ostgrat mit Bernhard Hächler und der JO, von Göschenen aus mit Franz Blättler und Richard Maurer), total 120 Pers.)
 - 1. Oktober: **Jubiläumsfest** im Saalbau (OK: Hansruedi Nideröst)
- 1989/1990: Suche nach jungen TL war erfolgreich (Roland Hilfiker, Heinz Bürgi, Martin Rohrer, Thomas Fuhrer)

Ab 1991: Generationenwechsel

➤ Tourenleiter:

Weitere, auch jüngere TL konnten gefunden werden

- 1991: Beat Reimann, Paul Stämpfli, Hans Gehbauer
- 1992: Robert Lüscher, Beat Gretener
- 1993: Martin Bachmann, Eugen Hunziker
- 1994: Urs Frey, Hansueli Reich, Fritz Schär, Urs Waber, Beni Meichtry
- 1994: Zweite Seniorengruppe, **Urs Frey** wird Ausbildungschef
- 1997: **Erste Schneeschuhtour** (Urs Enz)
- 1998: Peter Demuth wird Schneeschuh- und Wanderleiter und leitet seine erste Schneeschuhtour; TK verfeinert Ausbildungskonzept

Ab 1991: Generationenwechsel

➤ Vorstand:

- 1993: Beat Reimann wird Wintertourenchef, Thomas Fuhrer Präsident
- 1994: Martin Bachmann wird Sommertourenchef
- Dez. 1997: Abschaffung des Göttiprinzips

➤ KiBe/Jugend:

- 1990 erstes KiBe-Lager, 1996 Gründung der **Kindergruppe**
- 1996: **Jahr der Jugend**, Bert Wenzler spendet der JO eine TW auf der Chelenalphütte!
- 2000: Gründung der **FaBe-Gruppe**
- 2005: Erstes FaBe-Lager

Öffentliche Anlässe, grosse Veranstaltungen

- 1991: Kletterwand und Infostand am Jubiläumsfest
- 1993: Vorträge von **Andrea Vogel** (Der Sonne entgegen, Grenztour Schweiz)
- 1995: **Lenzburger Anlass** „Der SAC Aarau präsentiert junge Bergsteiger und Alpinismus für Jung und Alt“ (Diavorträge, Photoausstellung, Kletterwand, Harassenklettern, SAC-Beiz)
- 1996: Erster Auftritt am **MAG** (Kletterwand, Kuchen und Getränke)
- 1996: **AV im Saalbau** (300 Pers., 90 HelferInnen)
- 1997: **Bahnhoffest MegaAarau** (Harassenklettern, SAC-Beiz)
- 1998: **Aargrandissimo** (Kletterwand, SAC-Beiz, Cüplibar, Kuchenbuffet)
- 1999: **MAG**
- 2000: **MAG** und **Auffahrtszusammenkunft** (310 Pers.)
- 2000: **Millenniumstour** auf das Gwächtenhorn (37 Pers.)
- 2001 – 2007: **Publikumshochtouren**
- 2001 – 2004 und seit 2007: **MAG**
- 2003: **Grenztour Aargau**
- 2004 – 2010: **Publikumswanderungen**

Neue Aktivitäten

- Schneeschuhtouren (seit 1997/1998)
- Geolog. Wanderungen, Berg- und Hochtouren (seit 1997/1999/2010)
- Mountainbiketouren (seit 2000)
- Mondscheintouren und –wanderungen (seit 2002)
- Zeltexpeditionen in den Alpen (seit 2002)
- Mehrtägige alpine Schneeschuhtrekkings (seit 2002/2007)
- Schlitteltouren (FaBe, seit 2003)
- Steileiskletterkurse (seit 2004)
- Sommertrekkingwochen (seit 2006; Italien, Österreich und Slowenien)
- Hohe ausländische Bergziele (Kilimanjaro 2004/2006, Mount Elbrus 2006, drei Sechstausender in Bolivien 2009)
- Klettersteige (seit 2007)
- Hochalpine Schneeschuhtouren (seit 2008)
- KulTouren und NaTouren (seit 2008)
- Airboardtouren (KiBe, seit 2010)
- FaBe-Hochtour auf einen Viertausender (2013)

Präsidenten seit 1913

- 1913-1914: Otto Grossmann
- 1915-1916: W. Beyli
- 1917-1919: Adolf Baumann
- 1920-1923: Hans Hegner
- 1924: R. Salchlis
- 1925-1936: Prof. Dr. Albert Tschopp
- 1937-1946: Fritz Schmid
- 1947-1956: Dr. Hans Suter
- 1957-1964: Alfred Küng
- 1965-1981: Karl Mösch
- 1982-1992: Franz Blättler
- 1993-2000: Thomas Fuhrer
- 2001-2002: Max Hirsbrunner, Thomas Lüthy, Daniel Säuberli
- 2003-2006: Max Hirsbrunner, Thomas Kähr, Daniel Säuberli
- 2007: Max Hirsbrunner, Thomas Kähr
- 2008: Max Hirsbrunner, Thomas Kähr, Edi Heiz
- 2009: Edi Heiz, Thomas Kähr, Vreni Köpfli
- 2010-2011: Edi Heiz, Vreni Köpfli
- Seit 2012: Vreni Köpfli

Senioren: Walliser Passwanderung



Senioren März 1998



Seniorenberichte von Samuel Roth

Mittwoch 24. Okt. 90 - Senioren - Tageswanderung auf den Grossen Mythen
Schwyz - Rickenbach - Huserenberg - Holzegg - Grosser Mythen - Holzegg - Brisslen-
mythen (Haggenegg) - Brunni - Alpkal - Einsiedeln 6 1/2 h, LK 236

12 Teilnehmer:

Hans Sinniger
Eduard Moser
Eduardo Semadeni
Ludwig Skory
Hansruedi Krüsi
Franz Kähr
Max Gloor
Paul Ruckstuhl
Werner Krähenbühl
Martha Haas
Brust Wassmer
SR

Sine Bergtour bei kahlendem Herbstwetter
Wohl folgt der Aufstieg einem gesicherten Weg,
aber er prüft unser Steigvermögen, was dem
Schreibenden sehr zum Bewusstsein kam.
Der Grosse Mythen ist eine Kolge Pyramide
von grosser Anziehungskraft auf Bergwanderer.



GULTIG 24.10.90
RUNDFAHRT
AARAU
- ZÜRICH
SCHWYZ
UND AB:
ALPHEAL
- EINSIEDELN
- WÄDENSCHIL
- ZÜRICH
AARAU
ODER UMGEGERT

Reproduktion des
Mythenpostkates von
1886

Mittwoch 10. 8. 88 - Senioren - Tagestour über den Wasserngrat
Gstaad - Diarischilt - Wasserngrat - Brueschegrat - Horemäder - Trütschergga
Skiblen - Leiterli - Lenke LK 263. 5 1/2 h (4. 18. 8. 83)

10 Teilnehmer:

Max Amster
Frau Amster
Franz Kähr
Eduard Moser
Walter Steiger
Werner Krähenbühl
Martha Haas
Hans Sinniger
Fred Jakob
SRoth

Wie vor 5 Jahren erfreuten wir uns über
dieser Höhenwanderung über dem Lauenen-
tal mit Ausmündung ins Simmental.
Sehr zufrieden erreichten wir Lenke,
wurden indessen noch durch einen
besonders schönen Ausklang überrascht.
Franz Kähr und seine gastfreundliche
Gemahlin boten uns daselbst in ihrem
Ferienhaus einen reichlichen Abendimbiss.

Samstag / Sonntag 13./14. Aug. 88 SAC 1257. Jubiläum siehe nächste Seiten

Mittwoch 7. 9. 88 - Senioren - Tagestour in den Urneralpen LK 246. 5 h
Flüelen - auf Eggbergen - Huenderegg - Fleschseeli - Schön Chulm -
Uebergang auf 2181 m - Spilautensee -- Abstieg ins Riemenkaldental -
Sisikon.

9 Teilnehmer:

Max Amster
Eduard Moser
Werner Krähenbühl
Hans Sinniger
Hans Trüb
Max Gloor
Brust Wassmer
SR
Fred Jakob



Frauengruppe



Klettertour Frauengruppe



Eine Auffahrtstagung ganz anderer Art vereinigte die Mitglieder der Sektion Aarau des S. J. A. C. zur Einweihung ihres wunderschön auf aussichtsreicher Warté ob Biberstein gelegenen Eigenheims, wozu sich annähernd die ganze Sektion eingefunden hatte. Nach der Begrüßungsansprache der Präsidentin wurde den erstaunten Gästen ein vom spiritus rector, Fräulein Hanna Großmann verfaßtes „Festspiel“ vorgeführt, worin ebenso wichtig wie auch feinsinnig zur Darstellung kam, wer in dem neuen Heim regieren sollte. Dem sehnsüchtigen, durch Trompetengetute unterstützten Ruf des vereinsamten Hausgeistes nach Gesellschaft war Erfolg beschieden, indem er in bunter Reihenfolge, personifiziert in groteskem Aufzuge, die Ordnung mit der Rockkelle als Haarpfeil, den Frieden mit der Palme, die Fröhlichkeit im leichtgeschürzten Gewand, die Gerechtigkeit mit verbundenen Augen und der Waage und die Liebe mit goldenem Herzen in der Hand auf den Plan zu locken und zum Bleiben zu bewegen vermochte. Die schlichte Feier fand ihren Höhepunkt mit dem Hissen der mächtigen, von der S. J. A. C.-Sektion Aarau gestifteten Schweizerfahne, die sich nun an den kommenden Sommer-sonntagen öfters und in die Augen springend vom saftigen Grün der Furawiesen und der eine Nuance dunkleren Waldumrahmung abheben wird.

I.

Einweihung Irehägeli Auffahrt 1946



Ausblick 2013: Allalinhorn, erster FaBe-Viertausender











Sonnenuntergang auf der Täschhütte







